



Plakat, Serenaden 93, 1993
Erscheinungsland: Schweiz
Gestaltung: Rosmarie Tissi
Auftrag: Stadt Zürich, Präsidialdepartement, CH
Material / Technik: Siebdruck
128 x 90,5 cm
Eigentum: Museum für Gestaltung Zürich / ZHdK

Rosmarie Tissi (geb. 1937) zählt zu den wenigen Frauen in der Schweiz, die sich in der Plakatgestaltung bereits früh einen Namen machen konnten. Für die seit vielen Jahren in den Sommerferien veranstalteten Serenadenkonzerte im Garten der Villa Schönberg in Zürich gestaltete sie von 1992 bis 2003 die Plakate.

Obwohl im Swiss Style geschult, gelang es Rosmarie Tissi bald, dessen enges Regelkorsett spielerisch zu lockern. Ihre Arbeiten sind der klaren grafischen Sprache der Moderne verpflichtet, zeichnen sich aber gleichzeitig durch eine leuchtende Farbigekeit und illustrative Ansätze aus. Für die alljährlich stattfindenden Konzerte klassischer Kammermusik entwarf Tissi Plakate, die keinem Corporate Design unterliegen. Was sie verbindet, sind ihre Farbintensität und ein geometrisches Formenrepertoire, die den Blick schon aus der Distanz auf sich ziehen; Detailinformationen zu den Konzerten sind nur aus der Nähe lesbar. Im Entwurf für die Serenaden 93 verweisen die grossen Formen auf eine Abendstimmung, dramatische Licht- und Wetterverhältnisse. Die typografische Lösung für die Ankündigung der einzelnen Auftritte verdeutlicht Tissis

undogmatisches Verhältnis zum Swiss Style: Der klein gedruckte Text folgt den Rundungen der wolkenartigen Gebilde und nimmt ihnen dadurch ihre Schwere. Der rechts vertikal ins Bild gesetzte Titel der Veranstaltung bildet einen strengen grafischen Gegensatz dazu. (Bettina Richter)

<https://www.eguide.ch/de/objekt/serenaden-93/>